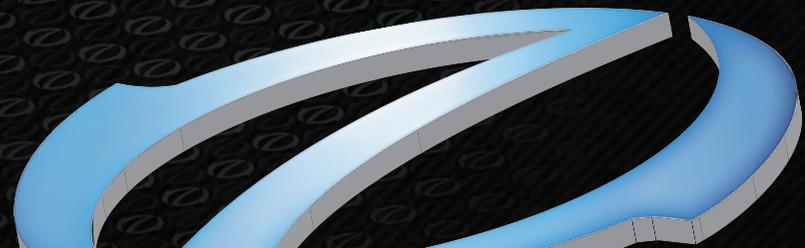




OZIUM 2

Pilots Handbuch



INHALT

Danke	01
Atchung	02
Dein Oziun 2	03
Zubereitung	06
Installationen vor dem Flug	12
Einstellungen	14
Ausstattung	16
Pflege und Wartung	17
Spezifikationen	19
Ozone Qualitäts Garantie	21



DANKESCHÖN

Danke, dass du dich für Ozone entschieden hast.

Das Ozium 2 ist ein unglaublich leichtgewichtiges XC Pod (Beinsack-) Gurtzeug, das für Abenteuer Flüge gemacht ist. Das Ozium Konzept hat sich während vieler Jahre intensivem Biwak-Fliegens und zweimaligem RedBull X-Alps, dem härtesten und anspruchsvollsten Abenteuer Rennen der Welt, mehr als bewährt. Wir haben den Prototypen der X-Alps genommen, und ihm noch ein wenig mehr Belastbarkeit und Benutzerfreundlichkeit verliehen. Das macht es für Piloten, die sich ein leichtes Pod System wünschen, das komfortabel ist und dabei ein sehr geringes Packvolumen hat, zur idealen Wahl. Das Ozium 2 basiert auf dem erfolgreichen Vorgängermodell, und punktet weiter mit zusätzlichen Features, fein abgestimmter Geometrie und einem besseren Einstellungssystem. Außerdem ist es sogar noch leichter. Die Piloten können jetzt aus einer großen Bandbreite an Pod Optionen wählen – die auswechselbaren Pods ermöglichen ein kundenindividuelles Maß an Strapazierfähigkeit und Wärme in der Luft. Und ein einfaches Auswechseln.

Als ein Team aus enthusiastischen Freifliegern, Wettstreitern und Abenteurern besteht unsere Mission darin, Gleitschirmausrüstung von höchster Qualität mit Spitzen Design und Vorreiterrolle herzustellen, und dafür die technisch besten Materialien zu verwenden, die erhältlich sind. Unser Entwicklungsteam hat sich in Südfrankreich angesiedelt. Diese Gegend, zu der auch die Gebiete Gourdon, Monaco und Col de Bleyne gehören, garantiert uns mehr als 300 fliegbare Tage im Jahr. Das ist ein großes Plus für die Entwicklung unserer Ozone Produkte. Wir wissen, dass gute Qualität und Werthaftigkeit wesentliche Überlegungen sind, wenn man sich entscheidet, für welche Ausrüstung man sein Geld ausgibt, und daher stellen wir all unsere Schirme und Gurtzeuge in unserer eigenen Produktionsstätte her um die Kosten niedrig und die Qualität hoch zu halten. Während der Fertigung durchlaufen alle Ozone Artikel zahlreiche, gründliche Qualitätskontrollen. Auf diese Weise können wir garantieren, dass unsere Ausrüstung den gleichen hohen Standards entspricht, wie wir das selbst erwarten.

Weitere Informationen über Ozone, das Forza und unsere anderen Produkte findest du auf www.flyozone.de. Oder du kontaktierst deinen Ozone Händler, deine Gleitschirmschule oder jemanden von uns hier bei Ozone.

Es ist unbedingt wichtig, dass du dieses Handbuch liest ehe du das Ozium 2 zum ersten Mal in Gebrauch nimmst. Wir wünschen dir sichere Flüge!

Dein Ozone Team

ACHTUNG

- Das Gleitschirmfliegen ist ein potentiell gefährlicher Sport, der zu ernsthaften körperlichen Verletzungen und sogar zum Tode führen kann.
- Mit einer Ozone Ausrüstung zu fliegen beinhaltet alle Risiken des Gleitschirmfliegens und muss mit diesem Bewusstsein ausgeübt werden.
- Als Besitzer eines Ozone Gurtzeugs trägst du die exklusive Verantwortung für alle Risiken, die mit dessen Gebrauch verbunden sind.
- Jegliche Haftungsansprüche gegenüber dem Hersteller, Importeur oder Händler, die aus dem Gebrauch des Produktes entstehen, sind ausgeschlossen.
- Benutze nur zugelassene Gleitschirme ohne diese zu verändern, und diese nur in deren zugelassenem Gewichtsbereich. Bitte bedenke, dass das Fliegen eines Gleitschirmes außerhalb seiner Zulassung jegliche Versicherung die du vielleicht hast (z. B. Haftpflicht-, Lebensversicherung) außer Kraft setzen kann. Als Pilot ist es deine Pflicht, deinen Versicherungsschutz aktualisiert zu halten.
- Stelle immer eine gründliche tägliche Inspektion deiner gesamten Ausrüstung sicher und führe diese auch vor jedem Flug durch. Versuche niemals mit ungeeigneter oder beschädigter Ausrüstung zu fliegen.
- Trage immer einen Helm, Handschuhe und geeignetes Schuhwerk (Bergschuhe).
- Alle Piloten sollten über einen entsprechenden Schein und eine Zulassung verfügen, die in dem jeweiligen Land in dem sie fliegen Gültigkeit hat und eine Haftpflichtversicherung Dritten gegenüber mit einschließt.
- Vergewissere dich immer, dass du körperlich und geistig gesund bist bevor du fliegst.
- Wähle den Gleitschirm, das Gurtzeug und die Flugbedingungen immer deinem Können entsprechend.
- Widme dem Gelände in dem du fliegen wirst und den Wetterbedingungen ganz besondere Aufmerksamkeit bevor du startest. Wenn du dich unsicher fühlst, fliege nicht. Und kalkuliere bei all deinen Entscheidungen eine große Sicherheitsspanne als Pufferzone mit ein. Vermeide immer das Fliegen bei Regen, Schnee, starkem Wind, turbulenten Wetterbedingungen oder Wolken.
- Wenn du dich immer für die sichere Seite entscheidest, wirst du das Gleitschirmfliegen viele Jahre lang genießen können.

Und denke immer daran: die FREUDE am Fliegen ist die Grundlage für unseren Sport.

DEIN OZIUM 2



GRÖSSENWAHL

Das Gurtzeug an sich ist in drei Größen verfügbar: S, M, L. Diese können mit drei unterschiedlichen Pod- (Beinsack) Größen kombiniert werden: S, M und L. Daraus ergeben sich insgesamt etliche Größen, die zur körperlichen Gestaltung der meisten Piloten passen dürften. Wir empfehlen folgende Größenwahl:

Pilot height (cm)	Harness size	Pod size	Weight with Lycra pod (kg)	Weight with 570 pod (kg)	Weight with 720 pod (kg)
155-165	S	S	2.36	2.39	2.65
160-175	M	S	2.40	2.43	2.69
170-185	M	M	2.46	2.49	2.74
180-195	L	M	2.50	2.53	2.78
190-205	L	L	2.53	2.56	2.82

*Das Gewicht schließt alle Standard Optionen mit ein: leichten Schaum, Alu Karabiner, Pod inkl. Cockpit, Cockpit Schaum, Beschleunigungsleinen inkl. 2 Brummel Hooks, Fußplatte aus Polycarbonat, Gabelleine, Rettungsgriff & Innencontainer

POD OPTIONEN

Das Oziium 2 verfügt über ein auswechselbares und auf Pilotenwünsche und – bedürfnisse individuell anpassbares Pod System. Du kannst bei der Bestellung deines Oziiums 2 zwischen drei verschiedenen Pods wählen.

- Lycra Pod:** Version mit dem geringsten Gewicht. Ideal zum Biwak Fliegen und für Freunde des Fliegengewichts, es bietet das geringste Packvolumen und Gewicht.
- 570 Pod:** Option im mittleren Gewichtsbereich, der mehr Wärme bietet, und auch strapazierfähiger ist als der Lycra.
- 720 Pod:** Der dickste und wärmste Pod, der für das Oziium 2 verwendet werden kann. Das ist die ideale Wahl für Piloten, denen hauptsächlich Strapazierfähigkeit und Wärme am Herzen liegt.

STANDARD OPTIONEN

Standardmäßig wird das Oziium 2 ausgeliefert mit:

- Leichtgewichtigem Rückenschaum
- Fußplatte aus Polycarbonat
- Leichtgewichtiges, integriertes Cockpit für die Instrumente (Lycra und 570er Pods)
- Forza Cockpit (nur 720er Pods)
- Integrierte Leinen für das Speed System
- Leichte Aluminium Karabiner

ZUSÄTZLICHE OPTIONEN

Wenn du deine Bestellung tätigt, kannst du folgende Optionen spezifizieren:

- Nicht flexible (starre) Rückenplatte (nur für den leichten Standard Schaum)
- „Full Mousse“ dickerer Rückenschaum für mehr Komfort und zusätzlichen Schutz
- Ultraleichte Carbon Fußplatte
- Cockpit mit größerer Oberfläche (für das Lycra und den 570er Pod)
- Forza Beschleuniger (Gewebeband)
- Funktasche


SCHUTZSCHAUM

Das Ozium 2 wird mit einem EN und LTF zugelassenen Rückenschaum ausgeliefert. Das raffinierte und schlaue Design bietet trotz seines geringen Gewichts und Volumens eine ausgezeichnete Aufpralldämpfung. Als Option ist die „Full Mouse Protection“ erhältlich. Ein fester Schaumstoff, der ebenfalls nach den LTF/CE Standards zugelassen ist. Er bietet mehr Komfort und Schutz, bringt aber mehr Gewicht und Volumen mit.

Optional ist auch eine starre Platte für den Standard Rückenschutz erhältlich, die aber nicht mit der „Full Mouse Version“ kompatibel ist. Die Platte verbessert den Gesamtkomfort und den Schutzlevel des Gurtzeugs, während die zusätzliche Starrheit ein direkteres, reaktionsfreudiges Gefühl für die Gewichtsverlagerung und die Luft vermittelt.

Gleich nach der Lieferung des Gurtzeugs muss der Sitzschaum in das Gurtzeug integriert werden.

Schiebe den Schaumstoff in die zweite mit Reißverschluss versehene Tasche, die sich im Inneren des Pods und unter der Sitzfläche befindet. Versuche nicht, ihn mit Gewalt in die kleinere vordere Ballast Tasche zu schieben. Stelle sicher, dass er korrekt installiert ist.



Er sollte sich angenehm einpassen, und es sollte dir möglich sein, den Reißverschluss ohne Mühe zu schließen.



Die optionale starre Platte befindet sich in der Tasche für den Rückenschutz, zwischen dem Sitz und dem Schaum. Schiebe die Platte über den Schaum, mit den abgerundeten Enden nach vorne. Stelle sicher, dass du die Tasche wieder verschließt, ohne dabei den Reißverschluss gewaltsam zuzuziehen.

SPEED SYSTEM

Standardmäßig ist eine leichtgewichtige Beschleunigungsleine integriert. Ein Beschleuniger aus Gewebeband wie beim Forza ist optional erhältlich. Das Beschleunigungssystem wurde bereits bei der Herstellung installiert, aber solltest du es je ändern müssen, zum Beispiel mit dem Forza Beschleuniger aufwerten willst, dann folge diesen Schritten:

Zuerst bindest du die Speedbar von den Leinen los. Führe das freie Ende von einer der Leinen hinunter durch den schmalen, verstärkten Schlitz, der sich am Seitenfach des Gurtzeugs befindet.



Danach führst du die Leine über das Ronstan Röllchen. Stelle sicher, dass das Röllchen nicht verdreht ist, ehe du die Leine durch die schmale Öffnung in den Pod Raum führst.



Vergewissere dich, dass die Leinen zwischen den Röllchen klar und ohne Eindrehung verlaufen, und führe sie auf die Außenseite aller Strukturwebebänder. Überprüfe gründlich (und am besten zwei Mal), dass sich die Leinen nicht irrtümlich und unbeabsichtigt um eines der Strukturwebebänder gewunden haben. Verbinde die Speed Bar mit einem Palstek Knoten, und wiederhole die gesamte Prozedur auf der anderen Seite. Wenn du dich in der Luft befindest und die Bedingungen es erlauben, überprüfe ob du deinen Fuß einfach an die Bar setzen kannst, und ob das System leichtgängig in jeder Position funktioniert, bis hin zur vollen Geschwindigkeit.

WICHTIG: Die Leinen der Speed Bar müssen gleich lang sein. Vergewissere dich, dass sie nicht zu kurz sind, da sie das Speed System unbeabsichtigt aktivieren könnten, wenn sie in der Luft in Spannung geraten. Überprüfe die Länge und die Symmetrie immer genauestens und gründlich so lange du noch am Boden bist und noch nicht fliegst.

INTEGRIERTER RETTUNGSSCHIRM

Der aktualisierte Rettungsschirm Container des Ozium 2 basiert auf dem Forza System. Hier passen Rettungsgeräte mit einem Volumen von bis zu 6 Litern hinein, und er bietet somit genügend Platz für eine moderne Rogallo Rettung oder den Angel SQ 140 (für ein Gesamtfluggewicht bis zu 140 kg).

WICHTIG: Wir empfehlen ausdrücklich, den Innencontainer zu benutzen, der mit dem Gurtzeug mitgeliefert wird.

ACHTUNG: Ozone empfiehlt dringend, dass das Rettungssystem von einem qualifizierten Fachmann installiert wird. Solltest du irgendwelche Zweifel haben, dann hole dir immer den Rat eines Fachmannes ein.

Du solltest unbedingt einen Probewurf mit deinem Rettungssystem von einem statischen Aufhängepunkt aus machen. Somit stellst du nicht nur das korrekte Funktionieren deiner Ausrüstung sicher, sondern machst dich auch vertrauter mit dem Einbau der Rettung.

Bitte beachte: der Rettungsschirm kann nur mit der rechten Hand geworfen werden.

Um einen Rettungsschirm einzubauen, solltest du zuerst den Rettungsschirm so packen, dass er von der Form her in den mitgelieferten Innencontainer passt.



Schiebe den Retter dann richtig herum mit den Leinen in die entsprechende Richtung in den Innencontainer. Abhängig von der Größe deines Rettungsschirmes kannst du beide Schnürlöcher verwenden, so dass du möglichst fest zusammenschnüren kannst.



Verbinde die Verbindungsleinen des Gurtzeuges mit denen des Rettungsschirmes mit Hilfe eines geeigneten Verbinders (Schraubkarabiner etc. sind nicht im Lieferumfang enthalten).



Wichtig: Das Ozium 2 ist nur für Rettungsgeräte mit einer kurzen Verbindungsleine geeignet.



Öffne den Reserveschirm Container hinten am Gurtzeug, indem du die Reißverschlüsse öffnest. Platziere den Innencontainer im dafür vorgesehenen Fach mit dem weißen Bogen am Griff des Innencontainers in Richtung Außenseite zeigend, so dass es zum weißen Bogen im Gurtzeug passt. Die Leinen zeigen nach außen, und der Griff ist wie gezeigt korrekt positioniert.



Achte auf die Verbindungsleinen. Sie dürfen nicht verwickelt werden, und sollten ordentlich auf der linken Seite des Rettungsschirmes liegen wenn sie eingebaut werden.



Der Container kann jetzt mit Hilfe der beiden Reißverschlüsse geschlossen werden. Zieh die Reißverschlüsse bis zu den Schnürlöchern zu, und weiter unterhalb des Gurtzeugs um die Reißverschlüsse zu sichern.



Ziehe vorsichtig den Rettungsgriff und die oberen Container Blätter aus dem Weg, damit der untere Deckel frei liegt.



Benutze Packschnüre und fädle die weißen Schlaufen durch die Container Ösen.



INSTALLATIONEN VOR DEM FLUG

Schließe das linke Blatt, indem du die weiße Schlaufe 1 durch die Öse 2, und die weiße Schlaufe A durch die Öse B fädelt.



Nun kann das rechte Blatt geschlossen werden. Die weiße Schlaufe 1 geht durch die Öse 3, und die weiße Schlaufe A durch die Öse C.

Nun kann das obere Blatt in Position gezogen werden. Der Griff befindet sich hinter der Außenhaut des oberen Blattes. Schiebe die Nylon Stifte des Reserve Griffs durch den Spalt des Materials über den Ösen des oberen Blattes.



Ziehe die weißen Schlaufen durch beide Ösen des oberen RG-Deckels, und schiebe die Stifte durch die weißen Schlaufen. Die magnetischen Teile können um den Griff geschlagen und hinten verschlossen werden, um den Griff in Position zu halten.

Abschließend können die Enden der Stifte in die kleinen Tunnels geschoben werden wie auf dem Bild ersichtlich.



Vor deinem ersten Flug empfehlen wir, dein Gurtzeug an einem geeigneten stabilen Platz aufzuhängen um zu überprüfen, ob es dir korrekt angepasst ist, und dich mit den Features und Einstellungsmöglichkeiten vertraut zu machen. So kannst du für deine Schultergurte und die Rückenunterstützung die beste Einstellungsposition für dich in einer angenehmen, liegenden Position finden.

Wenn du das Gurtzeug anziehst, schlüpfst du zuerst in die Schultergurte und hole den Bein- / Brustgurt zwischen deinen Beinen hindurch nach oben.



Lege die Bein- / Brustgurte an, indem du das männliche Schließenteil durch das weibliche Schließenteil, auf beiden Seiten, steckst.



Nun sollte das automatisch schließende Beinsack-System verbunden werden. Verbinde zuerst die rote Schlaufe des linken Pods mit dem roten Ball, der sich unter dem Maillon auf der rechten Seite des Gurtzeugs befindet. Der rote Ball geht durch die rote Schlaufe.

EINSTELLUNGEN



Danach führst du die rote Schlaufe des „Anti-Forget“ Systems durch die Öse auf der rechten Seite des Pods neben der Vorrichtung für die Instrumente.



Der rote Ball unter dem Maillon auf der linken Seite sollte nun durch die Schlaufe des „Anti-Forget“ Systems geführt werden.



Jetzt kann die Schließe des Schultergurtes befestigt werden, falls du dies möchtest.

SCHULTERGURTE

Die Länge der Schultergurte kann durch die Einstellungsgurte angeglichen werden. Stelle sie ein während du aufrecht stehst, und das Gurtzeug dabei anhasst, so dass sie komfortabel sitzen. Sie sollten angenehm und unterstützend sein während du dich in die sitzende Position begibst. Sie sollten weder zu eng noch zu lose sein.



RÜCKENABSTÜTZUNG

Für eine angenehme Flugposition sollte die Rückenabstützung richtig eingestellt sein. Präzise Einstellungen können noch in der Luft vorgenommen werden, und zwar so, dass dein unterer Rückenbereich vollkommen unterstützt wird, und sich deine Bauchmuskeln nicht in Anspannung befinden. Stelle die Rückenabstützung genau ein. Eine zu lose Einstellung führt zu einer sehr liegenden Position in der Luft.

BEINGURTE / BRUSTGURTE

Die Länge der Beingurte und Brustgurte wirkt sich auf die Gesamtstabilität des Gurtzeugs aus. Um maximale Gewichtsverlagerung zu ermöglichen, sollten die Beingurte und Brustgurte in der längsten Position bleiben. Für mehr Stabilität können die Beingurte fester angezogen werden. Es ist wichtig, das im Flug auszutesten um die beste Position für deinen Flugstil und dein Wohlfühl herauszufinden.



AUSSTATTUNG

WINKEL DER BEINUNTERSTÜTZUNG

Der Winkel der Beinunterstützung kann mit Hilfe der Knoten an den kurzen lila Leinen angeglichen werden. Das Benutzen der höheren Knoten verstärkt die Unterstützung unter deinen Schenkeln.



DIE FEINABSTIMMUNG DES BEINSACKS (POD)

Das Gurtzeug ist so gestaltet, dass es den meisten Piloten passen wird, und weitere Angleichungen nicht nötig sein sollten. Wenn du aber die Einstellung verändern möchtest, ist dies möglich. Dies muss aber am Boden gemacht werden, da es in der Luft nicht möglich ist. Die Fußplatte am Ende des Pods wird von 4 Leinen (lila) unterstützt, die die Gesamtlänge des Pods und den Winkel der Fußplatte kontrollieren.

Die Gesamtlänge kann durch das Verändern der Position der Knoten an den oberen „Anti-Forget“ Leinen (grau) und den unteren (lilanen) Knoten geringfügig angeglichen werden.



Der Winkel der Fußplatte kann ebenfalls verändert werden, indem man die Position der unteren (lilanen) Leinen an den Knoten verändert.

WICHTIG: Stelle sicher, dass die Leinen symmetrisch verlaufen wenn du irgendwelche Veränderungen durchführst. Solltest du dich dafür entscheiden, Veränderungen vorzunehmen, nimm dir Zeit um die beste Position für dich herauszufinden, und mache jeweils immer nur kleine Veränderungen.

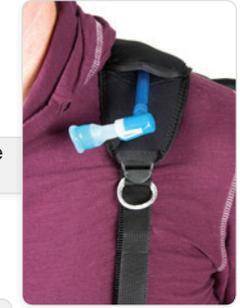


INTEGRIERTES COCKPIT / ANTI G VORRICHTUNG

Standardmäßig werden der Lyca und der 570er Pod mit einem leichtgewichtigen Cockpit ausgeliefert. Das größere Forza Cockpit ist als Option für das Lyca und den 570er Pod erhältlich, wird aber standardmäßig nur mit dem 720er Pod ausgeliefert. Die Instrumente können entweder direkt am Cockpit oder alternativ an der angewinkelten Klettplatte befestigt werden. Das Cockpit befindet sich in der Luft über dem Brustgurt, um die Instrumente leicht einsehen zu können.

TRINKSYSTEM

Das Oziüm 2 ist mit einem Flüssigkeits-System (Camelbag Möglichkeit) ausgestattet, wofür sich auf der linken Schulter eine Öffnung und eine Befestigungsmöglichkeit für deinen Flüssigkeitsbehälter befindet.



AUFHÄNGUNG DER KLETTVORRICHTUNG AN DER SCHULTER

Am gegenüberliegenden Schultergurt befindet sich eine leichtgewichtige Klettvorrichtung, damit du dein Vario, deinen Spot, andere Routen-Kontrollgeräte oder ein Funkgerät befestigen kannst.

FUNKTASCHE

Optional kann eine Funktasche in geeigneter Position am Gurtzeug angebracht werden.



PFLEGE UND WARTUNG

Das Ozium 2 wird dir viele Flüge und Jahre lang Freude bereiten, wenn du es pfleglich behandelst. Um dein Gurtzeug gepflegt und flugtauglich zu halten, beachte bitte folgende Regeln:

- Vermeide es, dein Gurtzeug übermäßiger Sonnenbestrahlung, Hitze oder Feuchtigkeit auszusetzen
- Verstaue es nur in trockenem Zustand und lagere es an einem kühlen, trockenen Ort
- Reißer oder zerre nie an deinem Gurtzeug, und schleife es nicht über den Boden
- Halte dein Gurtzeug sauber, frei von Ölen oder anderen korrodierenden Substanzen
- Benutze für die Reinigung Wasser und ein Tuch

INSPEKTION

Aus Sicherheitsgründen ist eine routinemäßige Überprüfung deiner gesamten Ausrüstung lebenswichtig. Ozone empfiehlt ein Inspektionsintervall von 12 Monaten und natürlich das Überprüfen vor jedem Flug.

Eine Inspektion kannst du durch Sichtprüfung der Nähte, des Gewebes und aller strukturell wichtigen Bereiche durchführen. Achte besonders auf das Gewebe an den Hauptaufhängepunkten unter den Karabinern, da sich hier eine Abnutzung oft zuerst zeigt.

Solltest du irgendeine Beschädigung feststellen oder unsicher sein, dann lass dein Gurtzeug bitte von einem Fachmann überprüfen.

DAS AUSWECHSELN DES PODS (Beinsacks)

Ersatzpods kannst du bei deinem Ozone Händler bestellen. Es ist möglich, dass du den Pod, nachdem er viele Flugstunden lang im Einsatz war oder nach einer Beschädigung, austauschen musst. So kannst du den alten Beinsack entfernen:

1. Löse die dünnen roten Pod Schlaufen von den Karabinern (nicht zu verwechseln mit den Schlaufen der Hauptaufhängung!)
2. Öffne beide Reißverschlüsse (auf jeder Seite)
3. Löse den Pod vom Klettband
4. Entferne die langen lila farbigen Leinen, die an beiden Seiten des Pods über die Röllchen laufen
5. Löse die Verbindung des Maillons, der für die Sicherung der Verbindung von Speed Bar und Fußplatte durch ein Gummiband sorgt

Für den Einbau des neuen Pods gehst du einfach in umgekehrter Reihenfolge den oben beschriebenen Prozess durch. Verbinde die Pod Leinen mit Hilfe eines Palsteks, und stelle sicher, dass die dünnen roten Pod Leinen mit dem Karabiner verbunden sind (Schritt 1). Vergewissere dich, dass du die roten Schlaufen verwendest. Die kürzeren blauen Leinen sind für die Verbindung des Pods mit dem Ozium.

WICHTIG: stelle sicher, dass die roten Schlaufen (1) mit den Karabinern verbunden sind. Andernfalls würde extrem viel Last auf den Reißverschluss einwirken, und somit einen Defekt hervorrufen.



WICHTIG: stelle sicher, dass die roten Schlaufen (1) mit den Karabinern verbunden sind. Andernfalls würde extrem viel Last auf den Reißverschluss einwirken, und somit einen Defekt hervorrufen.

SPEZIFIKATIONEN

	S	M	L
Gurtzeug, Karabiner, Rettungsschirm Innencontainer & Griff (g)	1300	1340	1380
Lycra Pod [leicht] (g)	540	570	600
570er Pod [mittelschwer] (g)	570	600	630
720er Pod [der wärmste] (g)	690	730	770
Leichter Schaum [Standard] (g)	320	320	320
Schaumstoff mit hoher Dichte [optional](g)	580	580	580
Rückenplatte aus Polycarbonat [optional für den leichtgewichtigen Schaum] (g)	195	195	195
Fußplatte aus Polycarbonat für den Lycra & den 570er Pod [Standard] (g)	110	135	135
Fußplatte aus Polycarbonat für den 720er Pod [Standard] (g)	185	200	200
Fußplatte aus Carbon für den Lycra und 570er Pod [optional] (g)	90	100	100
Beschleuniger für den Lycra & 570er Pod (g)	30	30	30
Beschleuniger Forza für den 720er Pod (g)	70	70	70
Cockpit aus Schaumstoff für den Lycra & 570er Pod (g)	60	60	60
Cockpit Schaumstoff für den 720er Pod (g)	80	80	80

In der Gewichtsangabe sind alle Standard Optionen enthalten: der leichtgewichtige Schaumstoff, Alu Karabiner, Pod inkl. Cockpit, Cockpit-Schaumstoff, Beschleunigerleine inkl. 2 Brummel Hooks, Polycarbonat Fußplatte, Gabelleine, Rettungsgriff & Innencontainer.

POD OPTIONEN

Pod Lycra All Up Weight (g)	1060	1115	1145
Pod 570 All Up Weight (g)	1090	1145	1175
Pod 720 All Up Weight (g)	1345	1400	1440

In der Gewichtsangabe sind alle Standard Optionen enthalten: Cockpit, Cockpit-Schaumstoff, Beschleunigerleine inkl. 2 Brummel Hooks, Polycarbonat Fußplatte.

KONSTRUKTION

Oberstoff

Nylon Oxford 210D PU2

Strukturstoff

Nylon Oxford 210D PU2

Hauptgurt

Polyster 15 / 25 mm

Bein- / Brustgurte

Lightweight aluminium buckles

Verbindungsleinen

Dyneema rope 5 mm, 2400 kg

ZULASSUNG

Das Ozium 2 ist mit einer maximalen Last von 120 kg EN und LTF zugelassen. Zudem ist der Schaumstoffschutz [sowohl der Standard als auch der Full Mousse, also feste Schaum] durch CRITT [Frankreich] nach CE Standard zugelassen.

SCHLEPPEN

Das Ozium 2 ist für den Schleppbetrieb geeignet. Die beiden Gabelleinen müssen mit den Hauptkarabinern verbunden werden. Solltest du irgendwelche Zweifel haben oder dir trotz mitgelieferter Bedienungsanleitung für dein Schleppsystem unsicher sein, dann frage bitte einen qualifizierten Schlepplehrer.

OZONE QUALITÄTS GARANTIE

Wir nehmen die Qualität unserer Produkte sehr genau, alle Schirme und Gurtzeuge werden unter höchsten Standards in unserer eigenen Produktionsstätte hergestellt. Jedes Produkt wird einer sehr strengen Endkontrolle unterzogen, in der alle Produktionsschritte nochmals überprüft werden. Das Kundenfeedback ist uns sehr wichtig und wir setzen auf erstklassigen Service. Wir werden uns immer darum kümmern Materialfehler, die nicht auf die normale Abnutzung oder falschen Gebrauch zurückzuführen sind, zu beheben. Falls du Probleme mit deinem Ozone Produkt haben solltest, setze dich bitte mit deinem Händler in Verbindung.

Falls es dir nicht möglich sein sollte, deinen Händler zu kontaktieren, dann melde dich direkt bei uns unter info@flyozone.com

KURZ GESAGT

In unserem Sport steht die Sicherheit an erster Stelle: Um sicher Gleitschirm zu fliegen, müssen wir gut ausgebildet, sowie geübt und aufmerksam gegenüber Gefahren sein. Das erreicht man nur, wenn man so viel wie möglich fliegt, Bodenhandling trainiert und ein wachsames Auge gegenüber dem Wettergeschehen entwickelt. Wenn es dir an einer dieser Eigenschaften mangelt, wirst du dich unnötig größerer Gefahr aussetzen.

In jedem Jahr verletzen sich viele Piloten beim Start - werde nicht zu einem von ihnen. Beim Start sind die Gefahren am größten, weshalb du ihn so gut und oft wie möglich üben solltest. Manche Startplätze sind klein und kompliziert, zudem sind die Bedingungen nicht immer perfekt. Wenn du ein gutes Bodenhandling hast, wirst du sicher und entschlossen starten können, wo andere sich abmühen. Du wirst weniger gefährdet sein dich zu verletzen, und stattdessen einen schönen Flugtag haben.

Respektiere die Umwelt und gehe mit deinen Fluggebieten achtsam um.

Entsorgung: Hat dein Gurtzeug in einigen Jahren ausgedient, so entferne bitte sämtliche Metallteile und entsorge den Rest der Materialien in einer Kehrichtverbrennungsanlage.

Und nicht zuletzt: RESPEKTIERE das Wetter. Es hat so viel mehr Kraft und Gewalt als wir uns vorstellen können. Lerne zu verstehen, welche Bedingungen deinem fliegerischen Können entsprechen, und bewege dich nur innerhalb dieses sicheren (Wohlfühl-) fensters.

Happy Flying & viel Spaß mit deinem Ozium 2!
Dein Ozone Team



1258 Route de Grasse
Le Bar sur Loup
06620
France

Inspired by Nature, Driven by the Elements

WWW.FLYOZONE.COM